

Maria Dorner-Hofmann studierte an der Universität Mozarteum in Salzburg Blockflöte bei Irmgard Maria Tutschek, Carin van Heerden und Dorothee Oberlinger sowie Klavierpädagogik bei Klaus Kaufmann (alle Diplome „mit Auszeichnung“). Ergänzt wurde ihre Ausbildung durch zahlreiche Meisterkurse bei Han Tol, Matthias Weilenmann, Pedro Memelsdorff, Paul Leenhouts und anderen. Sie konzertiert regelmäßig im In- und Ausland mit verschiedenen Ensembles, zum Beispiel mit dem Cembalisten Christian Brembeck, mit dem „Duo Epices“ (Blockflöte/Harfe), mit dem Trio "Les Rossignols" (Sopran/Blockflöte/Harfe) und mit "TWO" (Duo für interkulturelle und experimentelle Musik) sowie als Solistin. Im November 2006 gewann sie beim „Internationalen Wettbewerb für Blockflöte solo“ im österreichischen Feldkirch den ersten Preis und den Publikumspreis. Maria Hofmann unterrichtet privat in Eggenfelden, an der Musikschule Bad Birnbach und seit 2007 an der Universität Mozarteum in Salzburg.

